

Mauersegler



Maßnahmen	1995 wurden 30 Nistkästen an den Dachsparren unter einem ausladenden Dachvorsprung angebracht.
-----------	--

Ziel	Mit der Maßnahme sollten Mauersegler neu angesiedelt werden.
------	--

Besiedlung	Zögerliche Besiedlung. Bisher brütete nur ein Mauerseglerpaar.
------------	--

Siedlungs- und Haustyp	Garagengebäude im Industriegebiet
Adresse	Tiefbauamt Werkhof, Sömmerliwaldstraße, 9000 St. Gallen, Schweiz.



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koepler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Neubau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / Freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist: Hier erfolgte die Montage über die Seitenwand des Kastens. Vielleicht ist die Distanz der Nistkästen zum Boden etwas zu gering.
-------------	---

Öffentliche Zugänglichkeit	Die Nistkästen sind vom hinteren Parkplatz des Werkhofes aus für Werkhofbenutzer sichtbar.
----------------------------	--

Mauersegler



Maßnahmen	1993 wurden 5 Doppelnistkästen mit insgesamt 10 Nistplätzen in die Sparrenfelder des Vordaches montiert.
Ziel	Wiederansiedlung der Mauersegler nach der Haussanierung.
Besiedlung	Unmittelbar nach der Haussanierung wurden die Kästen angenommen. Seither sind sie jährlich vollständig durch Mauersegler besiedelt.
Siedlungs- und Haustyp	Mehrgeschoßiges Haus im Wohngebiet
Adresse	Buchwaldstrasse 12, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Eigentümer
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koepler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Dachdecker
Ausgeführt im Rahmen:	Haussanierung
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	40 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/2 Stunde pro Kasten / Stadt St. Gallen

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die dem Gebäude optimal angepasst ist. Hier erfolgte die Montage über die Rückwand des Kastens. Das Frontbrett schließt an der Dachuntersicht an, um keine Taubensitzflächen zu erzeugen.
Öffentliche Zugänglichkeit	Nicht gegeben



Mauersegler

Maßnahmen	1985 wurden 50 Nistplätze auf der Mauerkrone zugänglich gemacht. Als Einschluß dienen die ehemaligen Dachbelüftungsöffnungen, bei welchen die Insektengitter entfernt wurden. Die Nistplätze wurden durch Bretter vom Dachraum abgegrenzt.
-----------	--

Ziel	Ausweiten einer bestehenden Kolonie.
------	--------------------------------------

Besiedlung	Jedes Jahr sind etwa 50% der Nester von Mauerseglern besiedelt.
------------	---

Siedlungs- und Haustyp	Zweigeschoßiges Schulgebäude
Adresse	Buchwaldstrasse 11, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Handwerker
Ausgeführt im Rahmen:	Umbau des Dachbelüftungssystems
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistplatz / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 20 Minuten pro Nistplatz / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins St. Gallen.

Erfahrungen	Die Maßnahme fällt nicht auf und erscheint als haustechnisches Element. An den Stirnseiten, die nicht besiedelt werden sollen, wurden die Insektengitter belassen. Ein Beispiel dafür, wie bestehende technische Strukturen für den Vogelschutz genutzt werden können.
-------------	--

Öffentliche Zugänglichkeit	Die Öffnungen sind von der Buchwaldstraße aus sichtbar.
----------------------------	---



Mauersegler

Maßnahmen	1980 wurden 5 Nistkästen an Balken unter dem Dachvorsprung montiert.
Ziel	Die Neuansiedlung von Mauerseglern wurde angestrebt.
Besiedlung	Wenige Jahre nach der Montage waren alle Nistkästen von Mauerseglern besetzt. Seither finden jährlich Mauersegler-Bruten statt.
Haus- und Siedlungstyp Adresse	Mehrstöckiges Wohnhaus in städtischem Wohngebiet mit hohem Grünanteil. Guisanstraße 15, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Eigentümer
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein
Ausgeführt im Rahmen:	Nistkastenmontage auf Verlangen des Hausbesitzers
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. Pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins St. Gallen.

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die dem Gebäude optimal angepasst ist. Hier erfolgte die Montage über die Seitenwand des Kastens.
Öffentliche Zugänglichkeit	Die Nistkästen sind von der Guisanstraße aus sichtbar.

Mauersegler



Maßnahmen	Etwa im Jahr 1990 wurden in ca. 50 Sparrenfelder in den Traufkästen Nistbereiche für Mauersegler zugänglich gemacht, in dem ins Stirnbrett Löcher gebohrt wurden.
-----------	---

Ziel	Brutplätze sollten nach der Sanierung wieder angeboten werden.
------	--

Besiedlung	Die Besiedlung erfolgte unmittelbar nach der Sanierung, da vorher bereits Nistplätze vorhanden waren. Seither finden jährliche Bruten in den meisten der Nistplätze statt. Vereinzelt brüten Stare in den Nistplätzen.
------------	--

Siedlungs- und Haustyp	Freistehende Mehrfamilienhäuser in Wohnbebauung
Adresse	Krätzerstraße 84-94, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Handwerker
Ausgeführt im Rahmen:	Generalsanierung
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistbereich / Bau-Genossenschaft
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 10 Minuten pro Nest / Bau-Genossenschaft

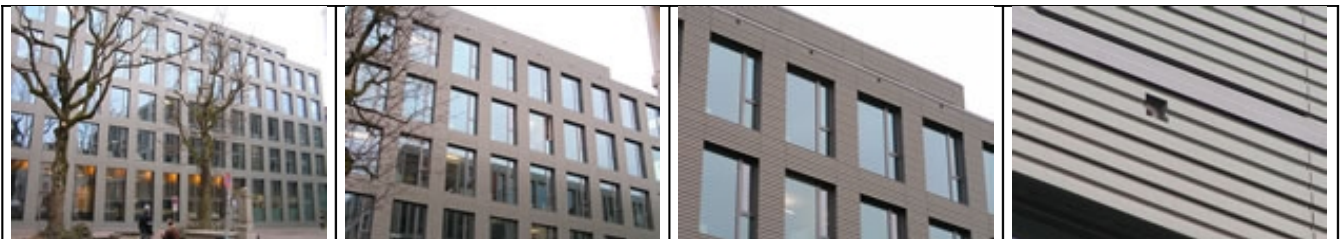
Erfahrungen	Die Nistbereiche liegen ideal für Mauersegler (keine Überhitzung, perfekte Anflugmöglichkeiten). Die Maßnahme ist praktisch nicht sichtbar und dadurch optimal ins Gebäude integriert.
-------------	--

Öffentliche Zugängigkeit	Einflugöffnungen sind von der Krätzerstraße aus sichtbar.
--------------------------	---

Mauersegler



Maßnahmen	2004 wurden 15 Niststeine in die Fassade beziehungsweise in die Brüstung eines Flachdaches integriert. Die Niststeine liegen hinter einer vorgehängten Fassade außerhalb des Wärmedämmbereiches des Gebäudes.
Ziel	Neuansiedlung von Mauerseglern
Besiedlung	Das Jahr 2005 ist die erste Brutsaison, der Erfolg ungewiss.
Siedlungs- und Haustyp	Mehrgeschoßiges Dienstleistungsgebäude im dicht bebauten Stadtzentrum.
Adresse	Raiffeisenbank Bleicheli Süd, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Bauhandwerker / Naturschutzverein
Ausgeführt im Rahmen:	Neubau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	45 Sfr. pro Niststein / Eigentümerin
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1 Stunde pro Niststein / Eigentümerin

Erfahrungen	Eine technische und gestalterische Integration von Nistmöglichkeiten in moderne zeitgenössische Architektur ist durchaus möglich. In der Fassade sind nur die Einflugöffnungen zu sehen.
Öffentliche Zugänglichkeit	Die Einfluglöcher sind vom Vorgarten und von der Schreinerstraße aus sichtbar.

Mauersegler



Maßnahmen	2004 wurden 8 Nistkästen an Balken unter dem Dachvorsprung montiert.
Ziel	Es sollte die Neuansiedlung von Mauerseglern ermöglicht werden.
Besiedlung	2005 waren die Kästen noch nicht besiedelt.
Haus- und Siedlungstyp	Einfamilienhaus in städtischem Wohngebiet
Adresse	Rosenfeldweg, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

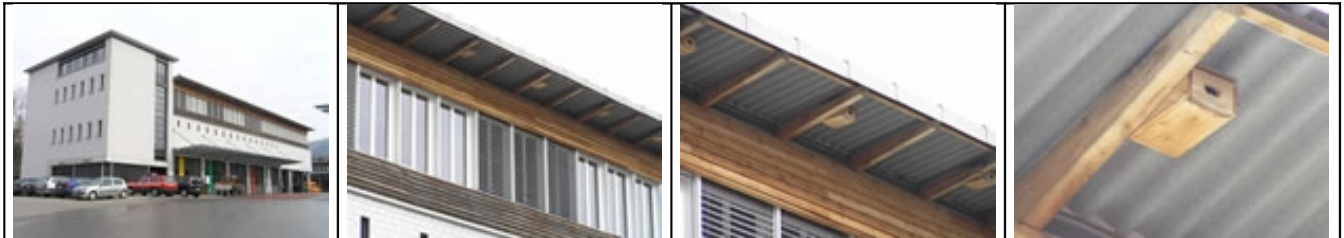
Initiative	Privatperson
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein
Ausgeführt im Rahmen:	Nistkastenmontage auf Wunsch des Eigentümers
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / Freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins

Erfahrungen	Die Nistkästen wurden aufgehängt, nachdem der Hauseigentümer im Dachboden einen verirrtten Mauersegler tot aufgefunden hatte. Die Nistkästen (Holz, geschraubt) werden objektspezifisch angefertigt, wodurch eine optimale Befestigung am Gebäude möglich ist.
Öffentliche Zugänglichkeit	Nicht gegeben

Mauersegler



Maßnahmen	1995 wurden 30 Nistkästen an die Dachsparren unter einem ausladenden Dachvorsprung montiert.
Ziel	Mauersegler sollten mit der Maßnahme neu angesiedelt werden.
Besiedlung	Die Besiedlung verläuft eher zögerlich. 2004 nisteten 6 Mauersegler-Brutpaare in den Nistkästen.
Siedlungs- und Haustyp Adresse	Industriegebäude im Industriegebiet Tiefbauamt, Sömmerliwaldstraße 7, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koepler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Neubau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / Freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist: Hier erfolgte die Montage über die Seitenwand des Kastens.
Öffentliche Zugängigkeit	Die Nistkästen sind vom Parkplatz des Werkhofes aus für Besucher sichtbar.

Mauersegler



Maßnahmen	1990 wurden 6 Nistkästen in zwei Gruppen an die Fassade unter dem Dachvorsprung montiert.
Ziel	Die Maßnahme sollte die Neuansiedlung von Mauerseglern bewirken.
Besiedlung	Seit Jahren sind regelmäßig alle Kästen von Mauerseglern besetzt.
Haus- und Siedlungstyp Adresse	Einfamilienhaus in städtischem Einfamilienhausgebiet Waldgutstraße, 9014 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

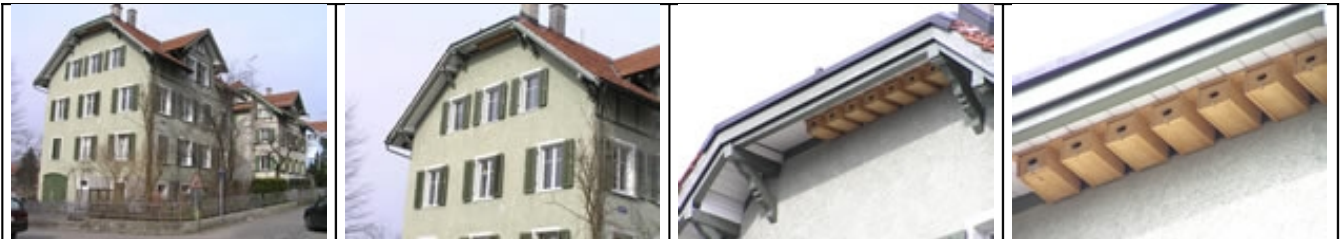
Initiative:	Eigentümer
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Nistkastenmontage auf Wunsch des Eigentümers
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereines

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist: Hier erfolgte die Montage über die Seiten- und Rückwände der Kästen. Die Kästen, die etwas weiter vom Vordach entfernt sind, verwittern etwas schneller.
Öffentliche Zugänglichkeit	Die Nistkästen sind von der Waldgutstraße aus gut sichtbar.

Mauersegler



Maßnahmen	2002 wurden 7 Nistkästen an die Dachuntersicht montiert.
Ziel	Die Maßnahme sollte eine Neuansiedlung von Mauerseglern ermöglichen.
Besiedlung	Bis 2004 wurden 2 Kästen besiedelt.
Haus- und Siedlungstyp	Einzelstehendes Dreifamilienhaus im Stadtgebiet
Adresse	Wengistrasse 12, 9014 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein / Hilfe durch die Feuerwehr
Ausgeführt im Rahmen:	-
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereines

Erfahrungen	<p>Die Montage erfolgte mit einem Kurzeinsatz der Feuerwehr. Allerdings konnten wegen Zeitnot die Kästen nicht symmetrisch montiert und nicht in der Farbe der Fassade gestrichen werden.</p> <p>Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die dem Objekt optimal angepasst ist. Hier erfolgte die Montage über das Deckbrett der Kästen.</p>
Öffentliche Zugänglichkeit	Von der Austraße sind die Nistkästen gut sichtbar.

Mauersegler



Maßnahmen	1993 wurden insgesamt 20 Einschlüpfе und Nistplätze für Mauersegler wieder hergestellt. Hierzu wurden die Ziegelleisten des Daches ausgeschnitten. Die Nistplätze liegen auf dem Unterdach des Vordaches. Die Nester sind mit Leisten auf dem Unterdach bzw. an den Dachlatten gegen das Abrutschen gesichert.
-----------	--

Ziel	Das Nistplatzangebot sollte nach der Generalsanierung wieder vorhanden sein.
------	--

Besiedlung	Das Haus war vor der Sanierung bereits lange Zeit besiedelt. Die Nistplätze wurden gleich in der nächsten Brutsaison wieder angenommen.
------------	---

Haus- und Siedlungstyp	Freistehendes Haus im Stadtgebiet (ehemaliges 'Dorfzentrum')
Adresse	Englischviertelstraße, 8032 Zürich, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	lokale Naturliebhaberin
Ansprechperson:	Iris Scholl, Büro für Verhaltensforschung und Oekologie, CH-8620 Uster
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Beratung in der Bauphase durch eine Ökologin.
Ausführung:	Handwerker
Ausgeführt im Rahmen von:	Generalsanierung
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	geringfügig/ Hauseigentümer
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	1/4 Stunde pro Nest inkl. Rutschsicherung / Hauseigentümer

Erfahrungen	Die Maßnahme ist einfach, kostengünstig und effizient und zudem kaum wahrnehmbar. Es war von Vorteil, dass das Dach bereits vor der Sanierung besiedelt war.
-------------	--

Öffentliche Zugänglichkeit	Die Einschlüpfе sind von der Englischviertelstraße aus sichtbar.
----------------------------	--

Mauersegler



Maßnahmen	Im Sichtmauerwerk des Flachdachabschlusses wurden im Jahr 2003 insgesamt 10 Einschlußöffnungen ausgespart und Mauersegler-Nistkästen eingebaut.
Ziel	Es sollte ein Angebot von neuen Nistplätzen geschaffen werden.
Besiedlung	Im Jahr 2004 waren die Nistkästen noch nicht besiedelt. Eine Besiedlung wird aber bald erwartet, da Mauersegler in der Umgebung Nistplätze haben.
Haus- und Siedlungstyp	Bürogebäudekomplex im dicht bebauten Stadtgebiet
Adresse	Gloriastraße 28, 8006 Zürich, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Bauberatung durch städtisches Amt.
Ansprechperson:	Iris Scholl, Büro für Verhaltensforschung und Oekologie, CH-8620 Uster
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	In der Planungs- und der Bauphase durch eine Ökologin.
Ausführung:	Handwerker
Ausgeführt im Rahmen von:	Neubau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	ca. 500 Sfr. / Hauseigentümer
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Max. 1 Stunde pro Nistplatz / Hauseigentümer

Erfahrungen	Die Nistkästen in der Mauer liegen außerhalb von Bereichen, in denen Wärmedämmung eine Rolle spielt. Die Maßnahme ist optisch gut integriert: Die Einschlußöffnungen sind wenig auffallend und erscheinen als architektonische oder technische Elemente.
Öffentliche Zugänglichkeit	Die Einschlußöffnungen sind von der Gloriastraße aus sichtbar.

Mauersegler



Maßnahmen	1995 wurden 15 Nistplätze im Dachkasten, der über die ganze Länge der Dachuntersicht des Hauses verläuft, zugänglich gemacht. Hierzu wurden in einige Sparrenfelder Öffnungen gebohrt.
Ziel	Mit der Maßnahme sollten Brutplätzen, die sich vorher im Dach befanden, ersetzt werden.
Besiedlung	Bereits in der nachfolgenden Brutsaison fand die Besiedlung der neuen Brutmöglichkeiten statt. Die Mauersegler fanden die neuen Öffnungen sehr schnell. Auch Alpensegler brüten seit einiger Zeit in diesem Vordach.
Haus- und Siedlungstyp Adresse	Bürogebäudekomplex in einem Stadterweiterungsgebiet Grubenstraße 45, 8045 Zürich, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Auflage der Naturschutzbehörde
Ansprechperson:	Grün Stadt Zürich, Max Ruckstuhl
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Ja. In Planungs- und Bauphase
Ausführung:	Handwerker
Ausgeführt im Rahmen von:	Dachausbau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	Keine zusätzlichen Materialien notwendig
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Nistplatz (Loch bohren!) / Bauherrin

Erfahrungen	Die Maßnahme bestand allein im Schaffen von Öffnungen in der Dachuntersicht des Vordaches. Sie ist einfach und effizient. Die frühere Besiedlung erhöhte die Wahrscheinlichkeit, dass die Häuser rasch wieder besiedelt werden. Die Löcher könnten auch etwas kleiner sein: 5-6 cm Durchmesser reichen aus.
-------------	--

Öffentliche Zugänglichkeit	Die Einfluglöcher sind von der Grubenstraße aus sichtbar.
----------------------------	---

Mauersegler



Maßnahmen	1991 wurden zwischen Dachdeckung und Untersichtschalung des Dachvorsprungs 50 Nistkästen montiert.
Ziel	Es sollte die Wiederansiedlung und Ausweitung der bestehenden Kolonie bewirkt werden.
Besiedlung	Die Maßnahme wurde sofort angenommen. Seither brüten regelmäßig 8 – 10 Mauersegler-Paare in diesem Gebäude.
Siedlungs- und Haustyp	Fünfgeschoßiges Haus in städtischem Wohngebiet.
Adresse	Kamorstraße 4, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Tischler, Naturschutzverein
Ausgeführt im Rahmen:	Dach- und Fassadensanierung
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	40 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/2 Stunde pro Kasten / Eigentümer

Erfahrungen	Die Nistkästen sind unsichtbar und damit optimal integriert. Die Einschlüpfe erscheinen wie (haus-)technische oder gestalterische Elemente. Die Nistkästen wurden von einem Tischler so in dieses sehr steile Dach integriert, dass die Nistkastenböden waagrecht liegen.
Öffentliche Zugänglichkeit	Die Einschlüpflöcher sind von der Kamorstraße aus sichtbar.

Mauersegler



Maßnahmen	2003 wurden 10 Nistkästen unter dem Dachvorsprung an senkrecht gestellten Brettern über den Dachbalken montiert.
Ziel	Mit der Maßnahme sollte die Neuansiedlung von Mauerseglern bewirkt werden.
Besiedlung	Im Jahr 2004 brütete bereits ein Paar in den Kästen.
Haus- und Siedlungstyp Adresse	Mehrgeschoßiges Haus (Alterssiedlung SOL INSIEME) im Stadtgebiet Tschudistrasse 10, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Eigentümer / Betreiber
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Generalrenovierung
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand in Stunden:	Ca. 1/2 Stunde pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereines

Erfahrungen	Die Kästen sind farblich gut in die Fassade integriert. Sie wurden nicht direkt an die Balken montiert, um den Tauben keine Nistplätze auf den Mauersegler-Kästen zu bieten. Gleichzeitig wurden die übrigen Balken ebenso mit einem Brett gegen die Taubenbesiedlung versehen. Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist: Hier erfolgte die Montage über die Seitenwand des Kastens.
-------------	--

Öffentliche Zugängigkeit	Die Maßnahmen sind von der Tschudistrasse aus sichtbar.
--------------------------	---

Mauersegler



Maßnahmen	Vor über 10 Jahren wurden zwei Mauerseglernistkästen mit je drei Einflugöffnungen unter das Vordach montiert.
Ziel	Die Mauersegler sollten nach dem Hausumbau wieder am Haus brüten können.
Besiedlung	In der Brutsaison nach dem Hausumbau wurden die Nistkästen von Mauerseglern besiedelt. Seither sind regelmäßig alle sechs Nester besetzt.
Siedlungs- und Haustyp Adresse	Freistehendes mehrstöckiges Wohnhaus Zilstraße, 9016 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Hausbesitzer
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Maßnahme ausgeführt durch:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Hausumbau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	40 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 20 Minuten pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereines

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist. Hier wurde eine Kastenvariante gewählt, bei der sich die Einflugöffnungen unten vor einem Anflugholz befinden.
Öffentliche Zugänglichkeit	Von Erschließungswegen in der Nähe der Imbodenstraße aus sind die Nistkästen sichtbar.

Mauersegler



Maßnahmen	1995 wurden 22 Nistkästen auf allen Seiten des turmartigen Gebäudes an die Dachuntersicht montiert.
Ziel	Bestehende Brutplätze sollten nach Fassadenarbeiten wieder hergestellt und gleichzeitig die Mauersegler Kolonie vergrößert werden.
Besiedlung	Das Gebäude wurde in der nachfolgenden Saison sofort wieder besiedelt. Über die Jahre vergrößerte sich die Kolonie von 9 auf 20 Brutpaare. Anfangs eingezogene Stare und Sperlinge wurden von den Mauerseglern vertrieben. Manchmal sind noch einzelne Kästen von diesen Vogelarten belegt.
Siedlungs- und Haustyp	Stillgelegter Industriebau in der Nähe eines Bahnhofes
Adresse	Zweibruggenmühle, Bahnhofplatz Bruggen, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koezler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein
Ausgeführt im Rahmen:	Fassaden-Anstrich
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. Pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/2 Stunde pro Kasten, da Betongesimse / Freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins

Erfahrungen	Die Nistkästen sind bewusst als gestaltende Elemente eingesetzt. Sie wirken von weitem wie Balken der Dachkonstruktion. Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz) erlaubt eine Montage, die dem Gebäude optimal angepasst ist.
Öffentliche Zugänglichkeit	Vom Bahnhofplatz Bruggen aus sind die Nistkästen gut sichtbar.

Mauersegler



Maßnahmen	1999 wurden 9 Nistkästen an die Dachuntersicht hinter dem Stirnbrett montiert. Die Einflugsöffnung ist ins Stirnbrett gebohrt. Die Nistkästen sind in der Farbe der Dachuntersicht gestrichen.
Ziel	Die Maßnahme sollte die Wiederansiedlung von Mauerseglern bewirken.
Besiedlung	Die Mauersegler-Nistkästen wurden sofort angenommen. Seither erfolgen regelmäßig Bruten.
Siedlungs- und Haustyp Adresse	Freistehendes Haus im dicht bebauten Stadtgebiet Zürcherstraße 3, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Kogler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Maßnahme ausgeführt durch:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Dachumbau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	30 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 20 Minuten pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereines

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist: Die Nistkastenoberseite und die Nistkastenseitenwände folgen der Dachschräge, so dass keine Taubennistplätze entstehen können.
Öffentliche Zugänglichkeit	Die Nistkästen sind gut von der Zürcherstraße aus sichtbar.

Mauersegler



Maßnahmen	Als Ausgleich für Nistplätze, die bei der Dachsanierung verloren gegangen waren, wurden im Jahr 2001 acht speziell angefertigte Nistmöglichkeiten unter dem Vordach im Fassadenbereich montiert.
-----------	--

Ziel	Brutmöglichkeiten sollten wieder bereit gestellt werden.
------	--

Besiedlung	Vor der Renovierung war das Haus bereits seit 20 Jahren von ca. 20 Mauerseglern besiedelt. Im Jahr nach der Renovierung wurden zwei der neuen Nester bezogen. Im Jahr 2004 waren etwa 4 Nester besetzt. Die ursprüngliche Koloniestärke ist noch nicht erreicht. Zu Beginn war das eine oder andere Nest von Spatzen bewohnt.
------------	---

Haus- und Siedlungstyp	Freistehender Wohnblock am Stadtrand
Adresse	Arbeitergasse, 2340 Mödling, Niederösterreich, Österreich.



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturliebhaberin
Ansprechpartner:	Michael Stocker, dipl. Zoologe, Blechturm-gasse 15-17/6/8, 1050 Wien
Maßnahmen bereits in Bau-Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Ornithologe
Ausführung:	Tischler / Baufacharbeiter
Ausgeführt im Rahmen von:	Fassadenrenovierung
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	Ca. 70 € / Privat
Abgeschätzter Montageaufwand/ getragen von:	Ca. 1/2 Stunde pro Nistplatz / Genossenschaft

Erfahrungen	Die Maßnahme ist konstruktiv und farblich sehr gut an die Situation angepasst. Leider fiel die Renovierung in die Brutzeit, so dass die Aufzucht für Segler verloren ging und ein vorübergehender Verlust der Kolonie die Folge war.
-------------	--

Öffentliche Zugänglichkeit	Die Nistkästen sind in der Arbeitergasse gut sichtbar.
----------------------------	--



Mauersegler

Maßnahmen	Im Jahr 2001 wurden 12 Mauersegler-Nistkästen an Balken der Dachuntersicht montiert und in der Farbe des Unterdaches gestrichen. Die Nistkästen sind vom Dachraum aus einsehbar.
-----------	--

Ziel	Mit der Maßnahme sollten neue Brutplätze geschaffen werden.
------	---

Besiedlung	Bereits im Montagejahr sind erste Kästen besiedelt worden. 2004 brüteten schon 7 Mauersegler-Paare.
------------	---

Haus- und Siedlungstyp	Mehrgeschoßiges Einfamilienhaus mit Garten in städtischem Wohngebiet.
Adresse	Arnsdorfergasse, 5020 Salzburg-Lehen, Salzburg, Österreich



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Hausbewohner
Ansprechperson:	Michael Graf, 5020 Salzburg-Lehen
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Selbststudium durch Literatur
Ausführung:	Hausbewohner
Ausgeführt im Rahmen von:	Nistkasten-Montage
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	Gering / Hausbewohner
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1 Stunde pro Nistkasten / Hausbewohner

Erfahrungen	Zur Ansiedlung wurde eine CD mit Lockrufen eingesetzt. Die zunächst eingezogenen Haussperlinge wurden von den Mauerseglern vertrieben. Über das Winterhalbjahr werden die Einschlüpfе durch den Hausbewohner geschlossen. Die Besiedelung durch Stare konnte vereitelt werden, in dem die Einschlüpfе auf 33 mm Höhe und 52 mm Breite verengt wurden.
-------------	--

Öffentliche Zugängigkeit	Von der Arnsdorfergasse aus sind einige der Nistkästen sichtbar.
--------------------------	--